# Nationalpark Schwarzwald : zwischen Weinbergen und Kulturerbe

**Auteur :** Daniel Vogel

**Date :** 29 Juni 2022

Um den sommerlichen Menschenmengen in den Vogesen zu entkommen, erscheint der **Nationalpark Schwarzwald** wie eine perfekte Alternative, zwischen Weinbergen und Kulturerbe.

Und wenn wir in diesem Sommer Richtung Osten fahren würden? Wenn man einmal den Rhein überquert hat, bergen die verschiedenen Täler des Bergmassivs des Schwarzwaldes – Murgtal, Renchtal und Achertal ohne die Umgebung von Baiersbronn zu vergessen – eine Menge von Schätzen. Den ganzen Sommer über werden zahlreiche geführte Besichtigungen und Veranstaltungen angeboten. Nur wenige wissen, dass die Region eine glorreiche Vergangenheit in der Glasherstellung hat. Indem sie sich der Buchen und Tannen, aber auch des Quarzsandes bedienten, sorgten die Meister aus Buhlbach im 18. Jahrhundert für Furore. Das Freilichtmuseum Kulturpark Glashütte Buhlbach in BaiersbronnObertal (Führungen mittwochs bis sonntags 14:30 Uhr) erlaubt es zu entdecken, wie eine Flasche entstand, die dem Druck der Bläschen standhielt

und sich in die ganze Welt exportierte, da sie den Aufschwung des Champagners möglich machte! Im Heimatmuseum Loßburg werden traditionelle Trachten und Kuckucksuhren ausgestellt (Führungen sonntags auf Anmeldung). Und was die Altstadt von Gernsbach betrifft, ein echtes Schmuckstück des Murgtals, das an der Weinstraße liegt, verdient sie nicht zuletzt aufgrund ihrer wunderschönen Fachwerkhäuser mehr als eine Besichtigung (jeden Samstag und Sonntag im Juli und August, 10:30 Uhr). Und schließlich verpassen Sie nicht das neue Nationalparkzentrum Ruhestein (Seebach) und seinen Baumwipfelpfad „Skywalk“, ebenso wie den Kunstweg Weinsüden (geführte Wanderung auf Anmeldung): ein Rundwanderweg von eineinhalb Stunden, gespickt mit 30 Kunstwerken, die sich in den Rebhängen von Sasbachwalden verstecken.



Gernsbach Waldbach © Baiersbronn Touristik

**Deas ganze Jahr über im Nationalpark Schwarzwald**
schwarzwald-tourismus.info **–** murgtal.org
**> Für mehr Informationen: nationalparkregion-schwarzwald.de/Downloads**